

Jahresbericht 1978

über die Alters- und
Hinterlassenenversicherung,
die Invalidenversicherung
und die
Familienausgleichskasse des
Fürstentums Liechtenstein



JAHRESBERICHT 1978

ALTERS- UND HINTERLASSENENVERSICHERUNG
INVALIDENVERSICHERUNG
FAMILIENAUSGLEICHSKASSE

Organe der Anstalten:

Alters- und Hinterlassenenversicherung
Invalidenversicherung
Familienausgleichskasse

Verwaltungsrat

Präsident: * Dr. iur. Rony Frick, Rechtsanwalt, Reberastrasse 37, Schaan

Vizepräsident: * Jakob Quaderer, Prokurist, Bildgasse 27, Schaan

Mitglieder: Hans Banzer, Landwirt, Triesen 113
Eugen Büchel, Sekretär des LANV, Balzers 478
Siegfried Gassner, Angestellter, Triesenberg 437
Jürgen Hilti, Dipl. Ing., Birkenweg 18, Schaan
* Emil Oehri, Ing., Kohlplatz, Eschen

Ersatzmitglieder: Werner Büchel, Angestellter, Ruggell 176
Roman Oehri, Angestellter, Triesenberg 506
(Bestellung: 7. 7. 1976 auf vier Jahre)
(* Bestellung: 24. 5. 1978 bis 7. 7. 1980)

Direktor Hugo Ritter, Schlatt 168, Ruggell
(Interimistischer Stellvertreter)

Aufsichtsrat

Präsident: * Fritz Bühler, Vizedirektor, Wangerberg, Triesenberg

Mitglieder: Egon Hasler, Zimmermeister, Ruggell 209
Gebhard Malin, Dr. med. vet., Mauren 259

Ersatzmitglieder: Gebhard Kieber, Mauren 112
Otto Kind, Gamprin 110
(Bestellung: 22. 12. 1975 auf drei Jahre)
(* Bestellung: 24. 5. 1978 bis 22. 12. 1978)

IV-Kommission

Präsident: * Fürstlicher Sanitätsrat Dr. med. Rudolf Rheinberger, Vaduz

Mitglieder: Gerold Hilbe, Triesenberg
Karl Wohlwend, Duxgasse 24, Schaan
Ferdinand Sprenger, Im Sand 433, Triesen
Rita Elkuch-Wanger, Weiherringstrasse 197, Mauren
(Bestellung: 13. 7. 1976 auf vier Jahre)
(* Bestellung: 13. 6. 1978 bis 13. 7. 1980)

Inhaltsverzeichnis

Organe	2
Jahresbericht des Verwaltungsrates	5
Bericht der Direktion	11
Bericht des Aufsichtsrates	29
Anhang: Summenbilanz, Betriebsrechnung und Bilanz der Anstalten: AHV / IV / FAK, Verwaltungskostenrechnung	31

Druck: Buch- und Verlagsdruckerei AG, Vaduz

Verwaltungsrat
der
ALTERS- UND HINTERLASSENENVERSICHERUNG,
der
INVALIDENVERSICHERUNG
und der
FAMILIENAUSGLEICHSKASSE
des Fürstentums Liechtenstein

An den
HOHEN LANDTAG

9490 Vaduz

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident!
Sehr geehrte Herren Abgeordneten!

Der Verwaltungsrat der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Familienausgleichskasse unterbreitet hiermit im Sinne von Art. 26 AHVG dem Hohen Landtag zur Genehmigung:

- Jahresrechnung
- Bilanz und Vermögensausweis
- Bericht über das Geschäftsjahr 1978 sowie Verwaltungskostenrechnung 1978

I. Organisation

Als Folge der Landtagswahl vom Februar 1978 fand im Verwaltungsrat eine Umbesetzung statt. Verwaltungsratspräsident Dr. Alfred Hilbe, Vizepräsident Josef Oehri und Verwaltungsrat Franz Meier schieden aus dem Verwaltungsrat aus und wurden durch Beschluss des Landtags vom Juni 1978 durch Dr. Rony Frick als Präsident, Herrn Jakob Quaderer und Herrn Ing. Emil Oehri als Verwaltungsräte ersetzt.

Herr Jakob Quaderer ist vom Verwaltungsrat anlässlich der Sitzung vom 16. 6. 1978 zum Vizepräsidenten bestellt worden.

In organisatorischer Hinsicht im Vordergrund steht das Ausscheiden des langjährigen Direktors Julius Hartmann aus seinem Amte. Per 9. Oktober 1978 wurde zwischen dem Verwaltungsrat und Herrn Direktor Julius Hartmann eine Verein-

barung getroffen, wonach das Dienstverhältnis zwischen ihm und den Anstalten einvernehmlich per 28. 2. 1979 unter Wahrung der Rechte und Pflichten gemäss Vertrag vom 22. 5. 1970 aufgehoben worden ist. Diese einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses musste aus gesundheitlichen Rücksichten und auf dringendes Anraten des scheidenden Direktors vorgenommen werden. Mit Herrn Direktor Hartmann scheidet ein Mann der ersten Stunde aus den Sozialversicherungsanstalten aus. Er hat sich ohne Zweifel um den Aufbau und die Verwaltung unserer Sozialversicherungsanstalten verdient gemacht.

Zum interimistischen Stellvertreter des Direktors wurde Herr Hugo Ritter anlässlich der Sitzung des Verwaltungsrates vom 12. 5. 1978 bestellt.

II. Geschäfte

Die dem Verwaltungsrat gemäss Gesetz gestellten Aufgaben wurden in 14 Sitzungen behandelt. Es standen insgesamt 65 Traktanden auf den Tagesordnungen der Sitzungen, wovon 6 Sitzungen mit 24 Traktanden unter dem scheidenden Präsidenten Dr. A. Hilbe und 8 Sitzungen mit 41 Traktanden unter dem neuen Präsidium behandelt wurden.

Der Verwaltungsrat hatte sich auch dieses Jahr wieder mit Problemen im Zusammenhang mit der Einführung der EDV zu befassen. Es ist in diesem Jahr gelungen, sowohl den Beitragssektor als auch die Finanzbuchhaltung durch den Computer zu erfassen. Erneut überprüft wurde die Erfassung des Rentensektors. Hier wurden aufgrund der Neuüberprüfung die Programmierungsarbeiten noch nicht angefangen.

Die umfassende Revision der AHV-, IV-Gesetzgebung war voriges Jahr vom Verwaltungsrat zurückgestellt worden, da man es für richtig ansah, der Entwicklung in der Schweiz nicht vorzugreifen. Nachdem nun aber in der Schweiz die 9. AHV-Revision von Volk und Ständen angenommen worden ist, musste nun von liechtensteinischer Seite überlegt werden, ob und inwieweit die schweizerischen Änderungen in den liechtensteinischen AHV- und IV-Gesetzgebungen nachzuvollziehen seien; dies insbesondere mit Rücksicht auf das bestehende Sozialabkommen, welches ein System von integrierenden Renten vorsieht und daher in wichtigen Fragen, insbesondere in bezug auf Anspruchsberechtigung, einen Gleichschritt mit der schweizerischen Gesetzgebung erfordert. Der Verwaltungsrat hat die Abklärung dieser komplexen Revisionsfragen noch im Laufe des Berichtsjahres eingeleitet.

III. Vermögenslage

Im vergangenen Jahre konnte der AHV-Fonds einen weiteren Anstieg von Fr. 166,65 Mio. auf Fr. 189,87 Mio. verzeichnen. Die vermögensmässige Lage kann als gut bezeichnet werden, da sowohl der Fonds-Zuwachs als auch die Nettorendite infolge der noch geringen Inflation auf dem Stand der Vorjahre erhalten werden konnte. Vor grosse Probleme wurde der Verwaltungsrat bezüglich der

Anlagen der Fonds-Mittel gestellt. Das Zinsniveau bewegte sich derart tief, dass auch eine mittelfristige Anlage nicht angezeigt war, was aufgrund einer besonderen Vereinbarung mit der Landesbank, wonach die auf dem Kontokorrentkonto liegenden Beträge von der Landesbank zu dem für Inhabersparbücher geltenden Zinssatz verzinst werden, verantwortet werden konnte.

Feste Anlagen der AHV auf Ende Berichtsjahr	1977	1978
Bauland	2 996 670.10	2 996 670.10
Appartementhaus Lettstrasse 31, Vaduz	335 500.—	312 500.—
Verwaltungsgebäude Gerberweg 5, Vaduz	1 380 000.—	1 330 000.—
AHV-Darlehen «Johanneum», Neu St. Johann	350 000.—	315 000.—
AHV-Darlehen an Verein für Abfallbeseitigung	3 175 000.—	2 810 000.—
AHV-Darlehen an das Land Liechtenstein	10 000 000.—	10 000 000.—
AHV-Darlehen an Schlachthofgenossenschaft	725 000.—	1 450 000.—
AHV-Darlehen an die Gemeinden Liechtensteins	1 895 644.—	1 448 696.—
AHV-Darlehen an die Liechtensteinische Stiftung für das Alter, Vaduz	1 256 000.—	1 202 000.—
Obligationen	25 000 000.—	25 000 000.—
Anlagen bei der Liechtensteinischen Landesbank	75 000 000.—	75 000 000.—
AHV-Fonds Konto Liechtensteinische Landesbank Nr. 220.000.07	35 579 906.05	58 271 354.10
AHV-Kasse, ordentlicher Verkehr	5 951 355.50	7 277 075.85
Liechtensteinische Landeskasse, Steuerabzüge	69 000.—	42 000.—
Übrige transitorische Aktiven AHV	2 940 801.15	2 434 996.60
	<u>166 654 876.80</u>	<u>189 890 292.65</u>
 Feste Anlagen IV		
IV-Darlehen an «Johanneum», Neu St. Johann	350 000.—	315 000.—
IV-Darlehen an L'stein. Stiftung für das Alter, Vaduz	2 300 000.—	2 200 000.—
	<u>169 304 876.80</u>	<u>192 405 292.65</u>

Obligationen bei der Liechtensteinischen Landesbank per 31. 1. 1979

	Zinssatz	Laufzeit
5 Mill. Franken zu	6 $\frac{1}{2}$ %	30. 11. 1974 bis 30. 11. 1979
5 Mill. Franken zu	7 %	31. 12. 1974 bis 31. 12. 1979
10 Mill. Franken zu	7 %	31. 1. 1975 bis 31. 1. 1980
5 Mill. Franken zu	7 %	1. 2. 1975 bis 31. 1. 1980

Anlage bei der Liechtensteinischen Landesbank,

Konto Nr. 220.021.10, 220.861.10, 220.086.04, 220.260.03, 220.266.02, 220.629.03

15 Mill. Franken zu	5 %	1. 9. 1973 bis 1. 9. 1980
10 Mill. Franken zu	6 $\frac{1}{2}$ %	7. 7. 1975 bis 7. 7. 1980
10 Mill. Franken zu	5 $\frac{1}{4}$ %	31. 12. 1975 bis 31. 12. 1980
10 Mill. Franken zu	4 $\frac{1}{2}$ %	5. 11. 1976 bis 4. 11. 1983
10 Mill. Franken zu	3 $\frac{1}{2}$ %	1. 2. 1977 bis 1. 2. 1984
20 Mill. Franken zu	3 $\frac{1}{2}$ %	22. 12. 1977 bis 22. 12. 1982

Die Aufteilung der Darlehen ergibt folgendes Bild:

	Zinssatz	Laufzeit	Stand per 31. Januar 1979
AHV			
Darlehen «Johanneum», Neu St. Johann	4 ‰	31. 7. 1967 bis 31. 12. 1987	Fr. 315 000.—
Darlehen Verein für Abfallbeseitigung	4 ‰	21. 12. 1967 bis 31. 12. 1982	Fr. 400 000.—
Darlehen Verein für Abfallbeseitigung	4 ¹ / ₂ ‰	30. 6. 1972 bis 31. 12. 1987	Fr. 2 410 000.—
Darlehen Gemeinden des Landes	3 ³ / ₄ ‰	23. 4. 1974 bis 31. 12. 1995	Fr. 1 448 696.—
Darlehen Land Liechtenstein	6 ¹ / ₂ ‰	1. 1. 1975 bis 31. 12. 1989	Fr. 10 000 000.—
Darlehen Liechtensteinische Stiftung für das Alter, Vaduz	3 ¹ / ₂ ‰	1. 1. 1975 bis 31. 12. 2000	Fr. 1 202 000.—
Darlehen Schlachthofgenossenschaft, Eschen	4 ¹ / ₂ ‰	30. 6. 1977 bis 30. 6. 1987	Fr. 1 450 000.—
		Total Darlehen AHV	Fr. 17 225 696.—
IV			
Darlehen «Johanneum», Neu St. Johann	3 ‰	31. 7. 1967 bis 31. 12. 1987	Fr. 315 000.—
Darlehen Liechtensteinische Stiftung für das Alter, Vaduz	3 ¹ / ₄ ‰	4. 7. 1973 bis 31. 12. 2000	Fr. 2 200 000.—
		Total Darlehen IV	Fr. 2 515 000.—

Die Immobilienerträge stellen sich wie folgt:

	1977		1978	
	Brutto	Netto	Brutto	Netto
Verwaltungsgebäude Gerberweg 5, Vaduz	8,49 %	7,89 %	8,65 %	7,95 %
Miethaus, Lettstrasse 31, Vaduz	6,67 %	4,86 %	6,88 %	5,77 %

IV. Gesetzgebung

Eine gesetzliche Änderung bestand in der Erhöhung der Kinderzulagen um monatlich Fr. 10.— per 1. 1. 1979. Weiter wurden die Artikel 95 und 96 der VVO zum AHVG mit Regierungsbeschluss vom 7. Dezember 1978 geändert bzw. an die neue schweizerische Teilrentenordnung angepasst.

V. Ausblick

Im Vordergrund wird für das Jahr 1979 die Inangriffnahme und Durchführung einer umfassenden Revision der AHV- und IV-Gesetzgebung sein. Es kann dabei bereits aus den Erfahrungen, welche die Schweiz aus der 9. AHV-Revision machen konnte, gelernt werden. Es sind diejenigen Änderungen zu übernehmen, welche sich für unser Land als nötig und sinnvoll erweisen, wobei allerdings auf das bestehende Sozialabkommen zu achten ist, welches einen gewissen Gleichschritt mit der schweizerischen Gesetzgebung fordert. Zu beachten sind auch bereits die in der Schweiz befindliche 10. AHV-Revision sowie auch die Entwicklung auf dem Gebiete der betrieblichen Vorsorge, da es sich hier um ganz sozialpolitische Komplexe handelt.

Der Verwaltungsrat stellt an den Hohen Landtag den

A N T R A G

er möge die Jahresrechnung, die Bilanz, die Betriebsrechnung sowie die Verwaltungskosten der Anstalten AHV, IV und FAK für das Geschäftsjahr 1978 genehmigen, sowie dem Verwaltungsrat und dem Direktor bzw. der Verwaltung Entlastung erteilen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Für den Verwaltungsrat der Anstalten AHV-IV-FAK

Der Präsident:
gez. Dr. Rony Frick

Bericht der Direktion an den Verwaltungsrat

In Erfüllung der gesetzlichen Bestimmungen erstattet die Direktion an den Verwaltungsrat Bericht über das Geschäftsjahr

1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979

für die Anstalten:

AHV gemäss Artikel 9 Absatz 3 des Gesetzes vom 28. 12. 1963

IV gemäss Artikel 12 Absatz 3 des Gesetzes vom 28. 12. 1963

FAK gemäss Artikel 10 des Gesetzes vom 6. 6. 1957

und unterbreitet Jahresrechnung, Jahresbericht, Bilanz, Kassabilanz und Verwaltungskostenrechnung.

Allgemeines

Im Berichtsjahr ergaben sich für die Verwaltung, abgesehen von der Abänderung der Rentenskalen und der Erhöhung der Kinderzulagen um Fr. 10.— monatlich, keine zusätzlichen Vorkommnisse.

Über die bisherige Entwicklung der Renten gibt die nachstehende Tabelle Aufschluss:

Gesetzesrevisionen	Inkraftsetzung	Einfache Altersrente i.J.		
		Min.	Fr.	Max.
Stand am	1. 1. 1954	480.—		1 500.—
1. Revision	1. 1. 1960	750.—		1 700.—
2. Revision	1. 1. 1964	1 200.—		2 400.—
3. Revision	1. 1. 1966	1 500.—		3 200.—
Teuerungsausgleich (+ 10%)	1. 1. 1967	1 650.—		3 520.—
4. Revision	1. 1. 1969	2 400.—		4 800.—
Teuerungsausgleich (+ 10%)	1. 1. 1971	2 640.—		5 280.—
5. Revision	1. 1. 1973	4 800.—		9 600.—
6. Revision	1. 1. 1975	6 000.—		12 000.—
Teuerungsausgleich (+ 5 %)	1. 1. 1977	6 300.—		12 600.—

Über die Einkommensentwicklung orientiert die folgende Tabelle:

Einkommens-Entwicklung

Jahr	Total-Erwerb Fr.	Selbständiger Erwerb Fr.	% vom Total- Erwerb	Unselbständig. Erwerb Fr.	% vom Total- Erwerb
1954	28 725 000.—	7 545 000.—	26,27	21 180 000.—	73,73
1955	32 375 000.—	7 862 000.—	24,28	24 513 000.—	75,72
1956	36 967 000.—	8 698 000.—	23,53	28 269 000.—	76,47
1957	41 898 000.—	9 807 000.—	23,40	32 091 000.—	76,60
1958	45 513 000.—	11 067 000.—	24,31	34 446 000.—	75,69
1959	48 600 000.—	11 575 000.—	23,81	37 025 000.—	76,19
1960	56 740 000.—	13 630 000.—	24,00	43 110 000.—	76,00
1961	68 958 000.—	14 656 000.—	21,25	54 302 000.—	78,75
1962	76 418 000.—	14 619 000.—	19,13	61 799 000.—	80,87
1963	84 220 000.—	15 349 000.—	18,22	68 871 000.—	81,78
1964	96 354 000.—	18 480 000.—	19,18	77 874 000.—	80,82
1965	103 556 000.—	16 853 000.—	16,27	86 703 000.—	83,73
1966	125 094 000.—	21 268 000.—	17,00	103 826 000.—	83,00
1967	131 610 000.—	21 400 000.—	16,26	110 210 000.—	83,74
1968	150 844 000.—	23 249 000.—	15,41	127 595 000.—	84,59
1969	161 674 000.—	26 252 000.—	16,23	135 422 000.—	83,77
1970	194 444 000.—	29 992 000.—	15,42	164 452 000.—	84,58
1971	243 702 000.—	29 395 000.—	12,06	214 307 000.—	87,94
1972	267 426 000.—	36 968 000.—	13,82	230 458 000.—	86,18
1973	312 774 000.—	41 854 000.—	13,38	270 920 000.—	86,62
1974	368 049.000.—	49 477 000.—	13,44	318 572 000.—	86,56
1975	371 180 000.—	49 194 000.—	13,25	321 986 000.—	86,75
1976	391 223 000.—	46 285 000.—	11,83	344 938 000.—	88,17
1977	437 655 000.—	42 420 000.—	9,69	395 235 000.—	90,31
1978	452 803 000.—	45 855 000.—	10,13	406 948 000.—	89,87

I. Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

(25. Jahresbericht)

Die Beiträge der Versicherten betragen im Berichtsjahr 34,41 (Vj. 33,26) Millionen Franken.

Wie sich die Beiträge im einzelnen aufteilen, vermitteln die nachstehenden Tabellen:

Persönliche und Arbeitnehmer-/Arbeitgeber-Beiträge nach Gemeinden

Gemeinden	A H V		F A K		T o t a l Fr.
	Persönliche Beiträge Fr.	Arbeitnehmer- Arbeitgeber- Beiträge	Persönliche Beiträge Fr.	Arbeitgeber- Beiträge Fr.	
Balzers	227 755.—	3 448 189.75	77 157.85	1 134 273.65	4 887 376.25
Eschen	263 152.05	2 687 904.—	88 331.95	884 179.20	3 923 567.20
Gamprin/Bendern	84 989.—	728 854.75	28 971.—	239 755.20	1 082 569.95
Mauren/Schaanwald	216 307.90	919 054.85	72 973.95	302 321.55	1 510 658.25
Planken	13 571.—	38 695.—	4 486.—	12 728.80	69 480.80
Ruggell	68 987.—	315 767.45	24 954.—	103 871.40	513 579.85
Schaan	658 961.—	9 133 673.—	217 117.90	3 004 499.20	13 014 251.10
Schellenberg	39 747.—	82 549.35	13 740.—	27 154.60	163 190.95
Triesen	265 841.—	1 450 720.05	89 106.95	477 207.85	2 282 875.85
Triesenberg	230 448.05	703 957.40	77 312.55	231 565.80	1 243 283.80
Vaduz	1 404 432.—	11 418 654.70	462 564.85	3 755 535.50	17 041 187.05
Freiwillig Versicherte*	10 821.—				10 821.—
	3 485 012.—	30 928 020.30	1 156 717.—	10 173 092.75	
	Total AHV:	34 413 032.30	Total FAK:	11 329 809.75	45 742 842.05

* Liechtensteiner mit Wohnsitz im Ausland

Persönliche und Arbeitnehmer-/Arbeitgeber-Beiträge nach Erwerbsgruppen

Erwerbsgruppen	AHV		FAK		Total
	Persönliche Beiträge	Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Beiträge	Persönliche Beiträge	Arbeitgeber-Beiträge	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
Nichterwerbstätige	100 809.25	942.40	30 319.35	310.10	132 381.10
Steuerpauschalierte	116 851.—	34 155.60	35 057.—	11 235.40	197 299.—
Gewerbe (Total)	1 455 004.80	10 690 798.35	488 589.75	3 516 108.80	16 150 501.70
davon:					
Baugewerbe	(924 182.75	6 712 632.25	311 526.90	2 207 499.55	10 155 841.45)
Gastgewerbe	(184 810.05	966 294.20	62 044.90	317 861.—	1 531 010.15)
Übriges Gewerbe	(346 012.—	3 011 871.90	115 017.95	990 748.25	4 463 650.10)
Industrie	69 438.—	14 953 793.35	22 841.—	4 919 011.35	19 965 083.70
Landwirtschaft	124 782.—	150 070.25	49 183.95	49 365.35	373 401.55
Freie Berufe	1 559 457.95	1 348 232.35	514 681.95	443 498.65	3 865 870.90
Öffentliche Dienste		3 247 813.30		1 068 359.65	4 316 172.95
Hauspersonal		161 187.35		53 022.75	214 210.10
Verschiedene	47 848.—	341 027.35	16 044.—	112 180.70	517 100.05
Freiwillig Versicherte*	10 821.—				10 821.—
	3 485 012.—	30 928 020.30	1 156 717.—	10 173 092.75	
Total AHV:	34 413 032.30	Total FAK:	11 329 809.75	45 742 842.05	

* Liechtensteiner mit Wohnsitz im Ausland

Die **Betriebsrechnung** der AHV weist im vorliegenden Geschäftsjahr im Vergleich zum Vorjahr bei **Gesamteinnahmen** von 46,37 (Vj. 44,61) Mill. Franken wieder eine steigende Tendenz auf.

Das gute Betriebsergebnis von 23,23 (Vj. 22,51) Mill. Franken ist der Beitragssteigerung und den steigenden Anlageerträgen von 7,32 (Vj. 6,93) Mill. Franken und vor allem dem weiterhin ungekürzten Staatsbeitrag zuzuschreiben.

Die **Gesamtausgaben** bzw. die **AHV-Leistungen** betragen im Berichtsjahr 23 135 243.— (Vj. 22 032 254.—) Franken.

Im Vergleich zum Vorjahr setzt sich auf Ende Berichtsjahr der **Rentnerbestand** der AHV wie folgt zusammen:

a) Ordentliche Rentenbezüger	1977	1978
Einfache Altersrenten	1 457	1 506
Ehepaaraltersrenten	556	573
Halbe Ehepaaraltersrenten	34	40
Witwenrenten	330	349
Einfache Waisenrenten	354	366
Vollwaisenrenten	5	4
Zusatzrenten für Ehefrauen	137	141
Einfache Kinderrenten	102	107
Doppelkinderrenten	—	3
	<hr/>	<hr/>
	2 975	3 089

b) Ausserordentliche Rentenbezüger	1977	1978
Einfache Altersrenten	149	145
Ehepaaraltersrenten	6	5
Halbe Ehepaaraltersrenten	—	—
Witwenrenten	5	5
Einfache Waisenrenten	3	1
Vollwaisenrenten	—	—
Zusatzrenten für Ehefrauen	—	—
Einfache Kinderrenten	2	2
Mutterwaisenrenten	—	4
	<hr/>	<hr/>
	165	162

c) **Hilflosenentschädigungen**

Dieser Bezügerkreis gliedert sich nach dem Grad der Hilflosigkeit, wobei die in leichterem und mittlerem Grad hilflosen Rentner bis zur Erreichung der AHV-Altersgrenze bereits aus der Invalidenversicherung die Hilflosenentschädigung bezogen hatten und diese aufgrund der Besitzstandsgarantie aus der AHV weiter beziehen können:

	1977	1978
Hilflosigkeit leichteren Grades	1	—
Hilflosigkeit mittleren Grades	5	4
Hilflosigkeit schweren Grades	19	18
	<hr/>	<hr/>
	25	22

Die Leistungen beliefen sich auf Fr. 124 635.— im Berichtsjahr.

Aus der folgenden Tabelle ist der gesamte Leistungsaufwand der Anstalten AHV und IV sowie der Aufwand für die Ergänzungsleistungen zu den AHV- und IV-Renten seit Einführung bis heute ersichtlich:

Jahr	Ordentliche und ausserordentliche AHV-Renten und Hilflosenentschädigungen Fr.	Ordentliche und ausserordentliche IV-Renten und Hilflosenentschädigungen Fr.	Ergänzungsleistungen zur AHV und IV Fr.	Total Fr.
1954	371 373			371 373
1955	399 381			399 391
1956	451 028			451 028
1957	513 784			513 784
1958	543 044			543 044
1959	593 445			593 445
1960	813 089	95 476		908 565
1961	905 989	228 340		1 134 329
1962	970 208	192 984		1 163 192
1963	1 064 231	269 265		1 333 496
1964	1 924 349	333 381		2 257 730
1965	2 126 403	328 525		2 454 928
1966	2 948 649	437 720	689 361	4 075 730
1967	3 429 098	499 825	589 593	4 518 516
1968	3 790 774	556 950	588 279	4 936 003
1969	5 384 342	829 772	765 714	6 979 828
1970	5 692 415	929 559	802 716	7 424 690
1971	6 560 149	1 083 685	1 239 950	8 883 784
1972	7 937 838	1 178 704	1 343 803	10 460 345
1973	14 571 062	1 740 302	1 036 521	17 347 885
1974	15 766 772	1 934 149	975 469	18 676 390
1975	19 152 110	2 436 688	501 496	22 090 294
1976	19 997 297	2 610 791	489 248	23 097 336
1977	22 013 140	3 061 149	555 976	25 630 265
1978	23 062 243	3 499 516	552 418	27 114 177
	160 982 213	22 246 781	10 130 544	193 359 538

Die Ergänzungsleistungen zu den AHV-Renten

Total wurden im Berichtsjahr (Kalenderjahr) an Ergänzungsleistungen zu den AHV-Renten 469 856.— (Vj. 470 862.—) Franken ausgerichtet.

Zu Ende des Berichtsjahres wurden total 270 (296) Bezüger gezählt.

Bei den **Abrechnungspflichtigen** ergibt sich unter Berücksichtigung der Zu- und Abgänge auf Ende Berichtsjahr folgendes Bild:

Zu- und Abgänge von Abrechnungspflichtigen

Abrechnungspflichtige mit:	nur persönlicher Beitrag		persönlicher Beitrag und Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeitrag		nur Arbeitgeber-/Arbeitnehmerbeitrag		Total	
	Zu-gänge	Ab-gänge	Zu-gänge	Ab-gänge	Zu-gänge	Ab-gänge	Zu-gänge	Ab-gänge
10 Nichterwerbstätige	134	84	—	—	—	—	—	—
	—	11*	—	—	—	—	134	95
11 Rentnersteuer	1	—	—	1	—	1	—	—
	—	2*	—	—	—	—	1	4
12 Freiwillig Versicherte	2	1	—	—	—	—	2	1
20 Allgemeines Gewerbe	41	40	13	16	46	19	—	—
	—	8*	—	1*	—	—	100	84
21 Baugewerbe	5	2	1	4	3	5	—	—
	—	2*	—	—	—	—	9	13
22 Gastgewerbe	1	—	7	7	3	3	11	10
30 Industrie	—	—	—	—	2	2	2	2
40 Landwirtschaft	18	6	2	2	1	—	—	—
	—	10*	—	—	—	—	21	18
50 Freie Berufe	38	14	9	5	4	1	51	20
60 Öffentliche Dienste	—	—	—	—	1	—	1	—
70 Hauspersonal	—	—	—	—	42	23	42	23
80 Verschiedenes	20	24	—	—	7	1	27	25
	260	204	32	36	109	55	401	295

* Abgang infolge Überschreitung des 65. Altersjahres

Zu- und Abgänge von Abrechnungspflichtigen

Stand der Abrechnungspflichtigen am 31. Januar 1978	2 755
+ Zugänge	401
	3 156
— Abgänge	295
Stand der Abrechnungspflichtigen per Ende Berichtsjahr	2 861

Stand der Abrechnungspflichtigen per Ende Berichtsjahr

	1977	1978
1. mit nur persönlichem Beitrag	922	938
2. mit persönlichem und Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeitrag	554	551
3. mit nur Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeitrag	949	1 003
4. mit nur Nichterwerbstätigenbeitrag	292	332
5. mit Nichterwerbstätigen- und Arbeitnehmer-/Arbeitgeberbeitrag	21	19
6. freiwillig Versicherte	17	18
	2 755	2 861

Individuelle Konten (IK) und Versicherungsausweise

Wie aus der nachstehenden Aufstellung ersichtlich, darf aufgrund der Zunahme der IK-Zugänge auf eine Vermehrung von Arbeitsplätzen geschlossen werden. 423 Mehrzugänge als im Vorjahr.

IK-Stand am 31. Januar 1978		58 407
IK-Zugang 1978		2 478
Zwischentotal		<u>60 885</u>
Abgänge		
Jahrgang 1913: Männer, Jahrgang 1916: Frauen	367	
Todesfälle	56	423
IK-Stand 31. Januar 1979		<u><u>60 462</u></u>

Der AHV-Fonds

Per Ende Berichtsjahr weist der AHV-Fonds einen Stand von rd. 189,87 (Vj. 166,63) Mill. Franken aus.

Personelles

Unter Berücksichtigung von i Zugang und i Abgang beschäftigten wir im Berichtsjahr umgerechnet auf volle Jahresarbeitskräfte 15,2 Personen.

Mahnungs- und Betreuungswesen

Im Berichtsjahr haben gegenüber dem Vorjahr die Mahnungen mit total 1887 (Vj. 946) zugenommen. Auch bei den 337 (Vj. 241) Pfändungsanträgen, den 169 (Vj. 136) Verwertungsbegehren und den 59 (Vj. 19) Verwertungen, ist gegenüber dem Vorjahr bei allen Positionen ein Zugang zu verzeichnen.

Arbeitgeberkontrollen

Im Berichtsjahr wurden durch den Kontrolleur 54 Arbeitgeberkontrollen durchgeführt. Aufgrund dieser Abrechnungskontrollen konnte an Beiträgen 153 999.20 Franken für eine Lohnsumme von 1 371 731.— Franken eingebracht werden. Hier könnte mit noch vermehrten Kontrollen noch mehr getan werden, was mit Abschluss der Umstellung der Verwaltung auf die EDV-Anlage ab 1979 wieder möglich sein wird.

II. Invalidenversicherung (IV)

(19. Jahresbericht)

Tätigkeit der IV-Kommission und des IV-Sekretariates

Beim IV-Sekretariat sind im Berichtsjahr 366 Anmeldungen (Vj. 351) zum erstmaligen Bezug von Leistungen eingegangen. Der IVK-Präsident und Kommissionsarzt, Herr Fürstl. Sanitätsrat Dr. med. Rudolf Rheinberger hat mit der Verwaltung in elf Sitzungen die Anträge vorbereitet, was für die Beschlussfassung in der IV-Kommission von grossem Nutzen war. Die Invalidenversicherungskommission selbst hat in 10 Sitzungen 655 (Vj. 623) Beschlüsse über Leistungen der Invalidenversicherung gefasst. Diese Beschlüsse sind von der IV-Anstalt den Versicherten mittels Verfügung eröffnet worden.

Die **Betriebsrechnung** schliesst infolge Defizitdeckung durch den Staat ausgeglichen ab.

Die **Einnahmen** betragen im Berichtsjahr 5,623 (Vj. 4,708) Mill. Franken. Zur Deckung des Defizits ergab sich für den Staat ein Betrag von 2,068 (Vj. 1,255) Mill. Franken.

Wie sich die Beiträge der Versicherten zusammensetzen, zeigt die folgende Tabelle:

Personliche und Arbeitnehmer-/Arbeitgeber-Beiträge nach Erwerbsgruppen

Erwerbsgruppen	IV		Total
	Persönliche Beiträge	Arbeitnehmer-/Arbeitgeber-Beiträge	
Nichterwerbstätige	10 206.25	94.30	10 300.55
Steuerpauschalierte	11 686.—	3 415.85	15 101.85
Gewerbe (Total)	145 856.—	1 069 079.25	1 214 935.25
davon: Baugewerbe	(92 669.95	671 262.95	763 932.90)
Gastgewerbe	(18 519.10	96 629.30	115 148.40)
Übriges Gewerbe	(34 666.95	301 187.—	335 853.95)
Industrie	6 948.—	1 495 379.30	1 502 327.30
Landwirtschaft	12 577.—	15 007.35	27 584.35
Freie Berufe	156 040.—	134 823.65	290 863.65
Öffentliche Dienste		324 781.35	324 781.35
Hauspersonal		16 119.30	16 119.30
Verschiedene	4 816.—	34 102.65	38 918.65
Freiwillig Versicherte*	1 090.—		1 090.—
	349 219.25	3 092 803.—	3 442 022.25

* Liechtensteiner mit Wohnsitz im Ausland

Die **Ausgaben** stiegen im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 0,91 (Vj. 0,72) Mill. Franken an und erreichten den Gesamtbetrag von 5,62 (Vj. 4,71) Mill. Franken.

Die **Taggelder** erreichten im Berichtsjahr den Betrag von 21 111.70 (Vj. 21 658.85) Franken. Die Zahl der Eingliederungstage betrug 612.

Im Berichtsjahr musste in sieben Fällen über die Anspruchsberechtigung von Taggeldern durch die IV-Kommission entschieden werden.

An **Renten** wurden im Berichtsjahr rd. 3,43 (Vj. 3,01) Mill. Franken ausbezahlt.

Der **Rentnerbestand** setzte sich am Ende des Berichtsjahres wie folgt zusammen:

Ordentliche Rentenbezüger	1977	1978
Einfache Renten	241	277
Ehepaarrenten	28	24
Halbe Ehepaarrenten	7	6
Zusatzrenten für Ehefrauen	97	114
Einfache Kinderrenten zur IV-Rente des Mannes	145	145
Einfache Kinderrenten zur IV-Rente der Frau	21	45
Doppelkinderrenten	4	9
	<u>543</u>	<u>620</u>

Ausserordentliche Rentenbezüger

Einfache Renten	37	36
Ehepaarrenten	—	—
Zusatzrenten für Ehefrauen	—	—
Einfache Kinderrenten	4	3
Doppelkinderrenten	—	—
	<u>41</u>	<u>39</u>

Hilflosenentschädigungen wurden im Berichtsjahr insgesamt 65 040.— (Vj. 57 960.—) Franken ausgerichtet. Nach dem Grad der Hilflosigkeit verteilen sich die Bezüger im Berichtsjahr wie folgt:

	1977	1978
Hilflosigkeit leichteren Grades	1	1
Hilflosigkeit mittleren Grades	2	2
Hilflosigkeit schweren Grades	10	10
	<u>13</u>	<u>13</u>

Eingliederungsmassnahmen verfügte die Verwaltung aufgrund der IVK-Beschlüsse 445 (Vj. 403). Sie teilen sich wie folgt auf:

	Minderjährige		Erwachsene	
	1977	1978	1977	1978
Medizinische Massnahmen	175	198	17	17
Hilfsmittel	66	85	43	51
Beiträge an Sonderschulung	79	74	—	—
Berufliche Ausbildung und Umschulung	12	7	7	13

Mit 18 Verfügungen (Vj. 26) wurde Kostenübernahme für Eingliederungsmassnahmen abgelehnt. Diese Verfügungen betrafen 16 medizinische Massnahmen und 2 Hilfsmittel.

Wegen Fehlens einer rentenbegründenden Invalidität musste in 17 Fällen ein Rentenanspruch verneint werden, wobei es sich in 8 Fällen um ausländische Staatsangehörige handelte.

6 ausländische Antragsteller wurden abgelehnt, weil sie die versicherungsmässigen Voraussetzungen nicht erfüllten.

An **Ergänzungsleistungen zu den IV-Renten** wurde der Betrag von 82 562.— (Vj. 85 114.—) Franken ausbezahlt. Am Ende des Berichtsjahres hatten wir einen Stand von 44 (Vj. 46) Bezüchern.

III. Familienausgleichskasse (FAK)

(21. Jahresbericht)

Mit Gesetzesrevision auf 1. Januar 1979 wurden die Kinderzulagen pro Kind um 10 Franken angehoben. Per Ende Jahr waren 5 482 Bezüger mit 11 844 Kindern zu verzeichnen.

Die **Betriebsrechnung** weist bei Gesamteinnahmen von rd. 11,55 (Vj. 11,20) Mill. Franken Beiträge, die bekanntlich allein durch den Arbeitgeber aufzubringen sind, und bei Gesamtausgaben von rd. 10,37 (Vj. 9,66) Mill. Franken einen Aktivsaldo von rd. 1,18 (Vj. 1,54) Mill. Franken aus. Es ist jedoch zu betonen, dass sich die Verbesserung der Kinderzulage nur für 1 Monat, also nicht auf das ganze Betriebsjahr ausgerichtet hat.

Zur ausführlichen Information verweisen wir auf die folgenden Tabellen sowie auf den Anhang.

Anzahl der Bezüger von Kinderzulagen nach Gemeinden

Gemeinden	Unselbständig Erwerbende		Unselbständig erwerbende Ausländer mit Wohnsitz		Grenzgänger		Saisonarbeiter		Selbständig Erwerbende		Selbständig erwerbende Ausländer		T o t a l	
	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder	Fam.	Kinder
Balzers	244	524	178	346	146	299	26	54	56	165	7	17	657	1 405
Eschen	110	236	90	175	188	470	11	24	47	105	6	13	452	1 023
Nendeln	58	146	36	71	24	41	9	19	19	41	—	—	146	318
Gamprin	55	140	44	98	43	89	13	37	23	64	4	9	182	437
Mauren	137	285	26	60	37	86	17	41	44	96	10	21	271	589
Schaanwald	40	86	34	101	67	165	—	—	6	10	1	2	148	364
Planken	25	54	—	—	—	—	7	21	10	29	—	—	42	104
Ruggell	85	170	11	25	16	36	12	23	34	96	1	2	159	352
Schaan	269	544	369	675	579	1 292	118	261	89	194	13	28	1 437	2 994
Schellenberg	52	124	8	20	—	—	—	—	11	32	—	—	71	176
Triesen	214	479	103	215	47	100	34	77	31	89	13	18	442	978
Triesenberg	171	376	36	71	7	15	40	69	63	134	4	11	321	676
Vaduz	234	461	466	915	271	630	72	186	87	187	24	49	1 154	2 428
Total	1 694	3 625	1 401	2 772	1 425	3 223	359	812	520	1 242	83	170	5 482	11 844
Vorjahr	1 724	3 747	1 379	2 724	1 402	3 252	263	628	533	1 311	86	179	5 389	11 841

Auszahlung von Kinderzulagen nach Gemeinden

Gemeinden	Unselbständig Erwerbende Fr.	Unselbständig erwerbende Ausländer mit Wohnsitz Fr.	Grenzgänger Fr.	Saison- arbeiter Fr.	Selbständig Erwerbende Fr.	Selbständig erwerbende Ausländer Fr.	T o t a l Fr.
Balzers	459 540.—	324 321.—	266 989.—	25 382.—	127 030.—	14 950.—	1 218 212.—
Eschen	224 133.60	139 977.—	412 880.—	10 744.—	95 980.—	12 190.—	895 904.60
Nendeln	121 590.—	57 960.—	39 000.—	9 508.—	45 810.—	—.—	273 868.—
Gamprin	121 880.—	78 572.—	78 350.—	17 566.—	55 860.—	5 980.—	358 208.—
Mauren	251 590.40	53 872.—	68 820.—	18 792.—	89 450.—	25 060.—	507 584.40
Schaanwald	79 180.—	55 348.—	142 870.—	—.—	10 670.—	1 940.—	290 008.—
Planken	51 560.—	—.—	—.—	10 466.—	23 520.—	—.—	85 546.—
Ruggell	166 220.—	20 114.—	29 680.—	9 984.—	90 550.—	1 940.—	318 488.—
Schaan	471 680.—	588 543.—	1 145 916.—	131 706.—	168 770.—	24 500.—	2 531 115.—
Schellenberg	114 570.—	12 128.—	—.—	—.—	30 380.—	—.—	157 078.—
Triesen	409 378.80	162 123.—	93 050.—	30 616.—	82 140.—	17 120.—	794 427.80
Triesenberg	349 040.—	59 130.—	10 810.—	30 412.80	126 260.—	10 332.—	585 984.80
Vaduz	553 360.—	747 042.—	560 855.45	82 387.—	179 860.—	38 410.—	2 161 914.45
Total	3 373 722.80	2 299 130.—	2 849 220.45	377 563.80	1 126 280.—	152 422.—	10 178 339.05
Vorjahr	3 199 446.45	2 048 686.—	2 659 313.10	274 048.60	1 116 910.—	156 138.—	9 454 542.15

Total Kinderzulagen: 10 178 339.05

Total Geburtszulagen 191 400.—

Davon an Grenzgänger 37 800.—

An Saisonarbeiter: 5 250.—

Total Familienzulagen: 10 369 739.05

Familienzulagen pro Monat

1978	Kinderzulagen an in Liechtenstein wohnhafte Bezüger Fr.	Kinderzulagen an Grenzgänger Fr.	Kinderzulagen an Saison- arbeiter Fr.	Geburts- zulagen an in Liechtenstein Wohnhafte Fr.	Geburts- zulagen an Grenzgänger Fr.	Geburts- zulagen an Saison- arbeiter Fr.	T o t a l Fr.
Februar	575 040.20	232 537.—	2 865.—	12 600.—	1 800.—	—.—	824 842.20
März	571 555.60	238 668.—	6 780.—	13 950.—	3 600.—	—.—	834 553.60
April	567 507.—	230 191.—	18 346.—	15 300.—	2 700.—	1 350.—	835 394.—
Mai	555 414.—	233 257.45	22 534.—	7 950.—	1 800.—	450.—	821 405.45
Juni	576 606.—	235 733.—	53 576.—	18 900.—	5 850.—	450.—	891 115.—
Juli	572 999.—	234 051.—	59 726.—	15 300.—	5 400.—	—.—	887 476.—
August	561 858.—	233 401.—	47 767.—	7 650.—	450.—	—.—	851 126.—
September	575 180.—	241 191.—	52 656.—	16 650.—	4 950.—	—.—	890 627.—
Oktober	571 295.—	240 771.—	52 476.—	13 050.—	3 600.—	—.—	881 192.—
November	575 527.—	236 872.—	54 636.—	13 950.—	4 500.—	1 650.—	887 135.—
Dezember	566 713.—	235 465.—	514.—	12 600.—	3 150.—	450.—	818 892.—
Januar 1979	681 620.—	257 323.—	5 687.80	450.—	—.—	900.—	945 980.80
Total	6 951 314.80	2 849 460.45	377 563.80	148 350.—	37 800.—	5 250.—	10 369 739.05

Die folgende Tabelle orientiert über die Leistungen der FAK seit Einführung:

Kinderzulagen Ausbezahlte Summen 1958—1978

Jahr	Liechtensteiner Fr.	Ausländer mit Wohnsitz Fr.	Grenzgänger Fr.	Saisonarbeiter Fr.	Total Fr.
1958	646 810.—	74 980.—	92 696.—	—.—	814 486.—
1959	611 651.—	75 923.—	91 990.—	—.—	779 564.—
1960	631 222.—	82 059.—	125 309.—	—.—	838 590.—
1961	630 499.—	85 112.—	192 774.—	23 168.—	931 553.—
1962	913 187.—	126 564.—	272 250.—	73 363.—	1 385 364.—
1963	884 048.60	127 525.—	318 807.—	94 578.—	1 424 958.60
1964	875 724.—	137 135.—	326 340.—	114 070.—	1 453 269.—
1965	1 906 705.65	317 059.—	482 518.—	139 205.—	2 845 487.65
1966	2 160 387.15	433 580.—	428 870.—	121 160.—	3 143 997.15
1967	2 156 144.25	483 066.—	491 089.55	125 000.—	3 255 299.80
1968	2 171 447.80	520 280.—	515 624.35	144 635.—	3 351 987.15
1969	2 182 188.20	572 177.—	946 549.50	131 136.—	3 832 050.70
1970	2 189 468.—	633 330.—	1 208 117.75	120 416.—	4 151 331.75
1971	2 865 725.—	980 629.—	1 751 644.—	235 775.—	5 833 773.—
1972	3 607 472.10	1 380 528.—	2 192 312.—	318 908.—	7 499 220.10
1973	3 607 125.05	1 488 732.—	2 236 235.85	310 198.25	7 642 291.15
1974	3 575 326.50	1 588 548.—	2 265 197.45	269 464.65	7 698 536.60
1975	3 558 810.40	1 666 536.—	2 230 206.30	162 636.—	7 658 190.70
1976	4 048 129.65	1 960 287.20	2 483 039.50	215 193.40	8 706 649.75
1977	4 316 356.45	2 204 824.—	2 659 313.10	274 048.60	9 454 542.15
1978	4 500 002.80	2 451 552.—	2 849 460.45	377 563.80	10 178 339.05
1958—1978					92 859 481.30

Verwaltungskosten

Über deren Entwicklung gibt die folgende Aufstellung sowie die Verwaltungskostenrechnung im Anhang Auskunft.

Jahr	Verwaltungs- kosten	Auszahlungen	VWK-Anteil * In %	Beiträge	VWK-Anteil * In %	Auszahlungen und Beiträge	VWK- Anteil * In %
1954	59 879.10	371 638.80	16.11	1 149 970.79	5.21	1 521 609.59	3.93
1955	59 680.45	400 982.70	14.88	1 295 913.16	4.61	1 696 895.86	3.51
1956	65 208.43	452 456.50	14.41	1 478 709.62	4.41	1 931 166.12	3.37
1957	74 895.87	514 514.60	14.55	1 675 936.26	4.47	2 190 450.86	3.42
1958	90 873.80	1 395 752.75	6.51	2 503 544.40	3.62	3 899 297.15	2.33
1959	85 506.05	1 427 050.45	5.99	2 686 950.48	3.18	4 114 000.93	2.08
1960	109 490.60	1 794 856.25	6.10	3 362 821.77	3.25	5 157 678.02	2.12
1961	131 529.13	2 164 904.12	6.07	4 121 986.11	3.19	6 286 890.23	2.09
1962	191 624.85	2 718 645.85	7.04	4 621 575.71	4.14	7 340 221.56	2.61
1963	212 299.20	2 930 284.89	7.24	5 100 147.77	4.16	8 030 422.66	2.64
1964*	306 853.70	3 924 074.29	7.82	5 820 783.14	5.27	9 744 857.43	3.15
1965	327 639.70	5 592 733.85	5.86	6 605 289.75	4.96	12 198 023.60	2.69
1966	326 126.40	6 873 919.65	4.75	7 980 118.35	4.09	14 854 038.—	2.20
1967	369 648.69	7 315 490.40	5.05	8 421 160.30	4.38	15 736 650.20	2.35
1968	392 895.92	8 167 095.30	4.81	9 650 347.38	4.07	17 817 442.68	2.20
1969	469 839.20	10 603 786.30	4.43	12 931 705.50	3.63	23 535 491.80	1.99
1970	598 685.40	11 557 745.65	5.17	15 550 924.40	3.84	27 108 670.05	2.20
1971	853 333.77	14 233 145.23	6.05	18 433 172.55	4.41	33 702 317.73	2.55
1972	1 044 988.89	17 715 457.25	5.90	21 389 548.70	4.89	39 105 005.95	2.67
1973	1 026 950.02	25 219 601.60	4.07	34 162 484.05	3.01	59 382 085.65	1.73
1974	1 432 322.40	26 815 390.20	5.34	40 015 750.95	3.58	66 831 141.15	2.14
1975	1 237 528.05	30 906 727.62	4.32	40 340 795.75	3.31	71 247 523.37	1.87
1976	1 731 713.10	33 032 049.60	5.24	42 509 843.40	4.07	75 541 893.—	2.29
1977	1 303 753.40	36 386 291.30	3.58	47 546 738.85	2.74	83 933 030.15	1.55
1978	1 459 346.70	39 029 984.70	3.74	49 184 864.30	2.97	88 214 849.—	1.65

* Verwaltungskosten-Anteil

Die Verwaltungskosten verteilen sich auf die einzelnen Anstalten wie folgt:

	1977	1978
AHV	892 485.50	1 016 505.30
IV	95 878.40	103 239.20
FAK	315 389.50	339 602.20
Total Franken	1 303 753.40	1 459 346.70

Die Gegenüberstellung: Verwaltungskosten (VWK) zu Verwaltungskostenbeiträgen (VWK-B) zeigt folgendes Bild:

	VWK	VWK-B	Überschuss
AHV	1 016 505.30	1 032 392.—	+ 15 886.70
IV	103 239.20	103 239.20	—.—
FAK	339 602.20	339 602.20	—.—
Total Franken	<u>1 459 346.70</u>	<u>1 475 233.40</u>	<u>15 886.70</u>

Zusammenfassung:

Die Leistungen in dem von uns betreuten Sozialbereich beliefen sich im Berichtsjahr auf:

	1977	1978
AHV	22 013 140.85	23 033 070.—
IV	4 708 788.30	5 626 014.45
FAK	9 664 362.15	10 370 900.25
	<u>36 386 291.30</u>	<u>39 029 984.70</u>

Ergänzungsleistungen

zur AHV	470 862.—	469 856.—
zur IV	85 114.—	82 562.—
Total Franken	<u>39 942 267.30</u>	<u>39 582 402.70</u>

Im Rückblick auf das Berichtsjahr darf seitens der Direktion festgestellt werden, dass sich unsere Mitarbeiter den ihnen übertragenen Aufgaben zu unserer besten Zufriedenheit entledigten, wofür wir ihnen hier Dank und Anerkennung aussprechen möchten. Danken möchten wir auch unseren vorgesetzten Organen für ihr Vertrauen, nicht zuletzt auch den Arbeitgebern, die durch ihre Mitarbeit und Entrichtung der Beiträge die Durchführung des Aufgabenbereiches der AHV, IV und FAK ermöglichten.

Vaduz, 6. Juli 1979

Für die Anstalten AHV-IV-FAK
Der interim. Stellvertreter des Direktors:
gez. Hugo Ritter

Bericht des Aufsichtsrates

An den

HOHEN LANDTAG

durch die Fürstlich
Liechtensteinische Regierung
9490 Vaduz

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,
sehr geehrte Herren Abgeordnete,

aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen über die Alters- und Hinterlassenenversicherung, die Invalidenversicherung und die Familienausgleichskasse und in Ausübung der uns aus diesen Bestimmungen obliegenden Aufgaben, beehren wir uns, Ihnen für das Geschäftsjahr 1978/79 (1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979) wie folgt Bericht zu erstatten.

Wie seit Einführung unserer Sozialversicherung, so wurden auch im vorliegenden Geschäftsjahr die Anstalten durch die Allgemeine Treuhand AG in Bern kontrolliert. Wir dürfen erwähnen, dass diese Kontrolle sehr sorgfältig durchgeführt wird. Die Überprüfung der vorliegenden Jahresrechnungen umfasst die gesamte Geschäftsführung, insbesondere die materielle Rechtsanwendung, den Rechnungs- und Zahlungsverkehr, die Buchhaltung, die Verwaltungskostenrechnung und die Organisation der drei Anstalten.

Es standen uns auch sämtliche Protokolle der Beschlüsse des Verwaltungsrates zur Verfügung, so dass auch in dieser Hinsicht die gesetzlichen Prüfungen gewährleistet waren.

Durch die vorgenommenen Prüfungsarbeiten der Kontrollstelle konnten wir uns überzeugen, dass die Bücher ordnungsgemäss geführt sind und die Darstellung der Bilanzen, Betriebsrechnungen und der Verwaltungskostenrechnung den gesetzlichen Bestimmungen über die AHV, die IV und die FAK entsprechen.

Bezüglich der geprüften Abschlussergebnisse verweisen wir auf die dem Jahresbericht beigelegten Betriebsrechnungen und Bilanzen pro 1978/79 der Anstalten AHV-IV-FAK sowie die Verwaltungskostenrechnung pro 1978/79.

Der Aufsichtsrat genehmigt den Bericht der Kontrollstelle und stellt aufgrund der Prüfungsergebnisse folgenden

A N T R A G

1. Die Geschäftsberichte der Anstalten AHV, IV und FAK samt Bilanzen, Fonds- und Betriebsrechnungen sowie Verwaltungskostenrechnung zu genehmigen und
2. den Organen: Verwaltungsrat und Direktor unter bester Verdankung der geleisteten Dienste volle Entlastung zu erteilen.

Der Aufsichtsrat der Anstalten
ALTERS- UND HINTERLASSENENVERSICHERUNG
INVALIDENVERSICHERUNG
FAMILIENAUSGLEICHSKASSE

Der Präsident:
gez. Fritz Bühler

Anhang

Summenbilanz,
Betriebsrechnung und
Bilanz der
AHV-IV-FAK und
Verwaltungskostenrechnung

- 106 Liechtensteinische Landesbank, VK-Sparheft
- 107 Wertschriften
- 108 Mobilien
- 1081 EDV-Anlage
- 109 Anteile Öllager und Heizölvorrat
- 200 Kasse
- 210 Postcheck
- 300 AHV-Fonds, ordentlicher Verkehr
- 310 IV-Fonds, ordentlicher Verkehr
- 320 FAK-Fonds, ordentlicher Verkehr
- 330 Abrechnungspflichtige
- 340 AHV/IV/FAK-Beiträge
- 341 Pensionskassen-Beiträge
- 342 Sparversicherungs-Beiträge
- 3421 Arbeitslosenversicherungs-Beiträge
- 343 Steuer-Abzüge
- 344 Nebenkosten Verwaltungsgebäude
- 360 ~~Nicht bestellbare Auszahlungen ordentliche Renten AHV~~
- 3601 Nicht bestellbare Auszahlungen ausserordentliche Renten AHV
- 361 Nicht bestellbare Auszahlungen Leistungen IV
- 362 Nicht bestellbare Auszahlungen Familienzulagen
- 400 AHV-Beiträge
- 410 IV-Beiträge
- 419 Beiträge des Landes gemäss Art. 28 IVG
- 460 FAK-Beiträge
- 469 Beiträge des Landes gemäss Art. 22 Abs. 4 FZG
- 500 Ordentliche Renten AHV
- 501 Ausserordentliche Renten AHV
- 5011 Hilflosenentschädigungen AHV
- 502 Rückerstattung Rentenanteile «Schweiz» AHV
- 504 Rückvergütung von AHV-Beiträgen gemäss Art. 52 Abs. 3 AHVG
- 505 Rückerstattungsforderungen ordentliche Renten AHV
- 5051 Rückerstattungsforderungen ausserordentliche Renten AHV
- 510 Ordentliche Renten IV
- 511 Ausserordentliche Renten IV
- 5111 Rückerstattung Rentenanteile «Schweiz» IV
- 512 Taggelder IV

Übertrag

Saldobilanz pro 1978/79

Eingangsbilanz per 1. Februar 1978		Umsatzbilanz		Saldobilanz per 31. Januar 1979	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
424 154.86		501 156.81		501 156.81	
580 925.30		605 688.60		605 688.60	
1.—		28 733.45	28 732.45	1.—	
1.—		1.—		1.—	
1.—		1.—		1.—	
4 630.40		780 343.75	776 122.50	4 221.25	
2 650 447.15		57 275 544.—	50 744 415.70	6 531 128.30	
	5 951 355.50	33 323 568.60	40 600 644.45		7 277 075.85
	1 549 395.42	5 637 259.45	7 321 654.87		1 684 395.42
	7 117 630.53	10 370 900.25	18 673 159.98		8 302 259.73
8 535 710.05		59 506 537.—	52 407 400.65	7 099 136.35	
		90 750.75	90 750.75		
		56 817.90	56 817.90		
		24 415.20	24 415.20		
		5 272.30	5 272.30		
		61 475.20	61 475.20		
36 632.20		79 099.15	46 931.80	32 167.35	
	725.—	8 813.—	8 813.—		
			210.—		210.—
		16 752.—	18 044.—		1 292.—
	3 760.—	8 123.—	12 313.—		4 190.—
		36 327 601.70	36 327 601.70		
		3 633 950.50	3 633.950.50		
		2 068 238.60	2 068 238.60		
		11 961 600.70	11 961 600.70		
		200 000.—	200 000.—		
		21 964 406.20	21 964 406.20		
		1 015 443.—	1 015 443.—		
		124 635.—	124 635.—		
		30 929.—	30 929.—		
		—.—	—.—		
		23 398.—	23 398.—		
		5 775.—	5 775.—		
		3 168 019.—	3 168 019.—		
		275 796.—	275 796.—		
		5 265.—	5 265.—		
		21 111.70	21 111.70		
12 232 502.96	14 622 866.45	249 207 421.81	251 703 343.15	14 773 501.66	17 269 423.—

- Übertrag
- 513 Hilflosenentschädigungen IV
 - 5141 Pflegebeiträge an hilflose Minderjährige
 - 515 Rückerstattungsforderungen Leistungen IV
 - 516 Erlass von Rückerstattungsforderungen Leistungen IV
 - 520 Medizinische Massnahmen
 - 521 Erstmalige berufliche Ausbildung
 - 522 Umschulung und Wiedereinschulung
 - 524 Beiträge für Sonderschulung und bildungsunfähige Minderjährige
 - 525 Hilfsmittel IV
 - 527 Reisespesen an Invalide
 - 531 Baubeiträge
 - 532 Betriebsbeiträge
 - 560 Kinderzulagen
 - 561 Geburtszulagen
 - 565 Rückerstattungsforderungen Familienzulagen
 - 566 Erlass von Rückerstattungsforderungen Familienzulagen
 - 600 Verwaltungskostenbeiträge der Abrechnungspflichtigen
 - 601 Mahngebühren, Bussen und kleine Beitragsdifferenzen
 - 602 Gebühren für Versicherungsausweise und IK-Auszüge
 - 603 Immobilienertrag
 - 6034 Miete Arbeitnehmerverband
 - 614 Darlehenszinsen IV
 - 660 Vergütungen des Landes für übertragene Aufgaben
 - 670 Rückvergütung Couponsteuer (Steuerverwaltung)
 - 700 Gehälter
 - 701 AHV/IV/FAK-Arbeitgeberbeiträge
 - 702 Pensionskassenbeiträge Arbeitgeber
 - 703 Sparversicherungsbeiträge Arbeitgeber
 - 7031 Arbeitslosenversicherungsbeiträge
 - 704 Betriebs- und Nichtbetriebsunfallversicherung, Krankenkasse
 - 705 Ersatz für Auslagen und km-Entschädigungen
 - 706 Zuschuss an Kantine
 - 710 Miete
 - 711 Reinigung, Heizung, Beleuchtung und Reparaturen
 - 712 Inserate und Bekanntmachungen
 - 720 Drucksachen und Büromaterial

Übertrag

Saldobilanz 1978/79

Eingangsbilanz per 1. Februar 1978		Umsatzbilanz		Saldobilanz per 31. Januar 1979	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
12 232 502.96	14 622 866.45	249 207 421.81	251 703 343.15	14 773 501.66	17 269 423.—
		65 940.—	65 940.—		
		30 285.—	30 285.—		
		31 136.—	31 136.—		
		792.—	792.—		
		489 069.70	489 069.70		
		79 687.—	79 687.—		
		5 168.30	5 168.30		
		348 831.80	348 831.80		
		117 605.95	117 605.95		
		87 477.85	87 477.85		
		540 000.—	540 000.—		
		404 223.35	404 223.35		
		10 186 369.05	10 186 369.05		
		191 400.—	191 400.—		
		26 880.90	26 880.90		
		1 161.20	1 161.20		
		82 146.75	1 557 380.15		1 475 233.40
			19 420.65		19 420.65
		8.90	883.30		874.40
		118 775.60	118 775.60		
		1 370.—	1 370.—		
		101 059.60	101 059.60		
			54 450.—		54 450.—
			1 422.50		1 422.50
		778 998.95		778 998.95	
		56 831.75		56 831.75	
		41 278.35		41 278.35	
		25 185.20	27 260.—		2 074.80
		2 636.15		2 636.15	
		20 451.50	912.20	19 539.30	
		8 882.—	2 249.—	6 633.—	
		9 358.60	4 324.55	5 034.05	
		75 000.—		75 000.—	
		23 064.95		23 064.95	
		2 755.15		2 755.15	
		37 704.30		37 704.30	
12 232 502.96	14 622 866.45	263 198 957.66	266 198 878.80	15 822 977.61	18 822 898.75

AHV/IV/FAK-Kasse**Eingangs-, Umsatz- und**

	Übertrag
721	Fachliteratur, Zeitschriften und Zeitungen
726	Unterhalt und Reparaturen von Maschinen und Mobilien
7261	EDV Unterhalt (Service)
7262	EDV Programmierung
7263	EDV Benützergebühren (an Landesverwaltung)
727	Sachversicherungsprämien
730	Postcheck- und Telefongebühren, Porti
731	Betreibungs- und Inkassospesen
750	Revisionskosten
760	VR- und AFR-Honorare, Taggelder, km-Entschädigungen, IVSS-Beitrag
770	Abschreibung von Anschaffungen
790	Übriger Aufwand
800	Transitorische Beiträge AHV
801	Transitorische Beiträge IV
802	Transitorische Beiträge FAK
803	Transitorische Verwaltungskostenbeiträge
808	Übrige transitorische Aktiven IV
812	Transitorische Leistungen FAK
820	Übrige transitorische Passiven VKR
903	Kapital AHV-Kasse (Verwaltungskostenrechnung)

Umsätze Februar 1978 / Januar 1979 laut Hauptjournal
Nachtragsbuchungen Februar 1979 pro 1978

Total laut Umsatzbilanz

Umsätze wie vorstehend
Saldobilanz und Schlussbilanz per 31. Januar 1979

Total Umsatz pro 1978/79 laut Hauptjournalen

Saldobilanz 1978/79

Eingangsbilanz per 1. Februar 1978		Umsatzbilanz		Saldobilanz per 31. Januar 1979	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
12 232 502.96	14 622 866.45	263 198 957.66	266 198 878.80	15 822 977.61	18 822 898.75
		524.20		524.20	
		5 665.55		5 665.55	
		6 828.—		6 828.—	
		20 000.—		20 000.—	
		41 880.10		41 880.10	
		2 887.60		2 887.60	
		244 461.35	231.50	244 229.85	
		5 055.65		5 055.65	
		68 274.50		68 274.50	
		42 159.80		42 159.80	
		28 432.45		28 432.45	
		22 175.40		22 175.40	
1 914 350.05		3 728 207.05	1 914 350.05	1 813 857.—	
191 435.80		372 815.35	191 435.80	181 379.55	
630 654.55		1 227 018.90	630 654.55	596 364.35	
82 129.45		159 870.70	82 129.45	77 741.25	
710 242.35		1 762 393.95	710 242.35	1 052 151.60	
	67 070.—	67 070.—	67 070.—		
			102 840.30		102 840.30
	1 071 378.71		1 106 845.41		1 106 845.41
15 761 315.16	15 761 315.16	271 004 678.21	271 004 678.21	20 032 584.46	20 032 584.46

263 401 866.91
 7 602 811.30
271 004 678.21

271 004 678.21
 40 096 942.32
311 101 620.53

AHV/IV/FAK-Fonds**Eingangs-, Umsatz- und**

- 100 Bauland
- 101 Gebäude Lettstrasse 31, Vaduz
- 102 Verwaltungsgebäude Gerberweg 5, Vaduz
- 103 Darlehen AHV
- 1031 Darlehen an das Land Liechtenstein
- 110 Wertschriften
- 120 Liechtensteinische Landesbank, Festgeldkonten
- 160 Darlehen IV
- 220 Liechtensteinische Landesbank, AHV-Fonds-Konto Nr. 200.000.07
- 300 AHV-Kasse, ordentlicher Verkehr
- 310 IV-Kasse, ordentlicher Verkehr
- 320 FAK-Kasse, ordentlicher Verkehr
- 351 Liechtensteinische Landeskasse, Steuerabzüge
- 400 AHV-Beiträge
- 409 Beiträge des Landes gemäss Art. 50 AHVG
- 410 IV-Beiträge
- 419 Beiträge des Landes gemäss Art. 28 IVG
- 460 FAK-Beiträge
- 469 Beiträge des Landes gemäss Art. 22 Abs. 4 FZG
- 500 Ordentliche Renten AHV
- 501 Ausserordentliche Renten AHV
- 5011 Hilflosenentschädigungen AHV
- 502 Rückerstattung Rentenanteile «Schweiz» AHV
- 505 Rückerstattungsforderungen ordentliche Renten AHV
- 5051 Rückerstattungsforderungen ausserordentliche Renten AHV
- 510 Ordentliche Renten IV
- 511 Ausserordentliche Renten IV
- 5111 Rückerstattung Rentenanteile «Schweiz» IV
- 512 Taggelder IV
- 513 Hilflosenentschädigungen IV
- 5141 Pflegebeiträge an hilflose Minderjährige
- 515 Rückerstattungsforderungen Leistungen IV
- 516 Erlass von Rückerstattungsforderungen Leistungen IV
- 520 Medizinische Massnahmen
- 521 Erstmalige berufliche Ausbildung
- 522 Umschulung und Wiedereinschulung
- 524 Beiträge für Sonderschulung und bildungsunfähige Minderjährige

Übertrag

Saldobilanz 1978/79

Eingangsbilanz per 1. Februar 1978		Umsatzbilanz		Saldobilanz per 31. Januar 1979	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
2 996 670.10		2 996 670.10		2 996 670.10	
335 500.—		335 500.—	23 000.—	312 500.—	
1 380 000.—		1 380 000.—	50 000.—	1 330 000.—	
7 401 644.—		8 126 644.—	900 948.—	7 225 696.—	
10 000 000.—		10 000 000.—		10 000 000.—	
25 000 000.—		25 000 000.—		25 000 000.—	
75 000 000.—		75 000 000.—		75 000 000.—	
2 650 000.—		2 650 000.—	135 000.—	2 515 000.—	
35 579 906.05		58 382 354.10	111 000.—	58 271 354.10	
5 951 355.50		40 600 644.45	33 323 568.60	7 277 075.85	
1 549 395.42		7 321 654.87	5 637 259.45	1 684 395.42	
7 117 630.53		18 673 159.98	10 370 900.25	8 302 259.73	
69 000.—		138 000.—	96 000.—	42 000.—	
			34 413 032.30		34 413 032.30
			4 612 448.60		4 612 448.60
			3 442 022.25		3 442 022.25
			2 068 238.60		2 068 238.60
			11 329 809.75		11 329 809.75
			200 000.—		200 000.—
		21 953 052.—		21 953 052.—	
		1 015 443.—	30 887.—	984 556.—	
		124 635.—		124 635.—	
		30 887.—	30 887.—		
			23 398.—		23 398.—
			5 775.—		5 775.—
		3 164 527.80		3 164 527.80	
		274 314.—	5 265.—	269 049.—	
		5 265.—	5 265.—		
		21 111.70		21 111.70	
		65 940.—		65 940.—	
		29 895.—		29 895.—	
			29 654.—		29 654.—
		792.—		792.—	
		489 004.70		489 004.70	
		79 687.—		79 687.—	
		4 868.30		4 868.30	
		348 831.80		348 831.80	
175 031 101.60	—.—	278 212 881.80	106 844 358.80	227 492 901.50	56 124 378.50

AHV/IV/FAK-Fonds**Eingangs-, Umsatz- und**

	Übertrag
525	Hilfsmittel IV
527	Reisespesen an Invalide
531	Baubeiträge
532	Betriebsbeiträge
560	Kinderzulagen
561	Geburtszulagen
565	Rückerstattungsforderungen Familienzulagen
566	Erlass von Rückerstattungsforderungen Familienzulagen
603	Immobilienertag
6031/4	Mieterkonten Verwaltungsgebäude
604	Darlehenszinsen AHV
605	Wertschriftenertrag
606	Zinsen aus AHV-Fonds Kto. Nr. 220.000.07 Liechtensteinische Landesbank
607	Zinsen aus Festgeldkonten Liechtensteinische Landesbank
614	Darlehenszinsen IV
7501	Abschreibungen auf Gebäuden
807	Übrige transitorische Aktiven AHV
817	Übrige transitorische Passiven AHV
900	Kapital AHV
901	Kapital IV
902	Kapital FAK

Umsätze Februar 1978 / Januar 1979 laut Hauptjournal
Nachtragsbuchungen Februar 1979 pro 1978

Total laut Umsatzbilanz

Umsätze wie vorstehend
Saldo- und Schlussbilanz per 31. Januar 1979

Total Umsatz pro 1978/79 laut Hauptjournalen

Saldobilanz 1978/79

Eingangsbilanz per 1. Februar 1978		Umsatzbilanz		Saldobilanz per 31. Januar 1979	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
175 031 101.60		278 212 881.80	106 844 358.80	227 492 901.50	56 124 378.50
		117 605.95		117 605.95	
		87 477.85		87 477.85	
		540 000.—		540 000.—	
		404 223.35		404 223.35	
		10 178 339.05		10 178 339.05	
		191 400.—		191 400.—	
			25 719.70		25 719.70
		1 161.20		1 161.20	
		5 438.60	183 428.65		177 990.05
		77 602.—	77 602.—		
		84 326.—	1 037 005.50		952 679.50
		83 334.—	1 808 334.—		1 725 000.—
			1 036 705.30		1 036 705.30
		1 255 972.—	4 680 972.10		3 425 000.10
		8 980.—	92 079.60		83 099.60
		73 000.—		73 000.—	
2 940 801.15		5 375 797.75	2 940 801.15	2 434 996.60	
	19 400.50	19 400.50	37 431.—		18 030.50
	166 635 476.30		166 635 476.30		166 635 476.30
	4 199 395.42		4 199 395.42		4 199 395.42
	7 117 630.53		7 117 630.53		7 117 630.53
177 971 902.75	177 971 902.75	296 716 940.05	296 716 940.05	241 521 105.50	241 521 105.50

288 495 104.75

8 221 835.30

296 716 940.05

296 716 940.05

531 885 041.10

828 601 981.15

Fonds-Ausweis AHV**Betriebsrechnung vom 1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979**

	Soll Fr.	Haben Fr.
Beiträge der Abrechnungspflichtigen und des Landes		
400 AHV-Beiträge		34 413 032.30
409 Beiträge des Landes gemäss Art. 50 AHVG		4 612 448.60
Leistungen		
500 Ordentliche Renten AHV	21 953 052.—	
501 Ausserordentliche Renten AHV	984 556.—	
5011 Hilflosenentschädigungen AHV	124 635.—	
505 Rückerstattungsforderungen ordentliche Renten AHV		23 398.—
5051 Rückerstattungsforderungen ausserordentliche Renten AHV		5 775.—
Übrige Einnahmen		
603 Immobilienertrag		177 990.05
604 Darlehenszinsen AHV		952 679.50
605 Wertschriftenertrag		1 725 000.—
606 Zinsen aus AHV-Fonds Kto.-Nr. 220.000.07 Liechtensteinische Landesbank		1 036 705.30
607 Zinsen aus Festgeldkonten Liechtensteinische Landesbank		3 425 000.10
Übrige Aufwendungen		
7051 Abschreibungen auf Gebäuden	73 000.—	
Umsätze der Betriebsrechnung	23 135 243.—	46 372 028.85
Aktiv-Saldo der Betriebsrechnung	23 236 785.85	
	<u>46 372 028.85</u>	<u>46 372 028.85</u>

Fonds-Ausweis AHV

Bilanz per 31. Januar 1979

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Feste Anlagen		
100 Bauland	2 996 670.10	
101 Gebäude Lettstrasse 31, Vaduz	312 500.—	
102 Verwaltungsgebäude Gerberweg 5, Vaduz	1 330 000.—	
103 Darlehen AHV	7 225 696.—	
1031 Darlehen an das Land Liechtenstein	10 000 000.—	
110 Wertschriften	25 000 000.—	
120 Liechtensteinische Landesbank, Festgeldkonten	75 000 000.—	
Geldmittel		
220 Liechtensteinische Landesbank AHV-Fonds-Konto Nr. 220.000.07	58 271 354.10	
Kontokorrente		
300 AHV-Kasse, ordentlicher Verkehr	7 277 075.85	
351 Liechtensteinische Landeskasse, Steuerabzüge	42 000.—	
Ordnungskonten		
807 Übrige transitorische Aktiven AHV	2 434 996.60	
817 Übrige transitorische Passiven AHV		18 030.50
Kapital- und Abschlusskonten		
900 Kapital AHV		189 872 262.15
	<u>189 890 292.65</u>	<u>189 890 292.65</u>

Fonds-Ausweis IV**Betriebsrechnung vom 1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979**

	Soll Fr.	Haben Fr.
Beiträge der Abrechnungspflichtigen und des Landes		
410 IV-Beiträge		3 442 022.25
419 Beiträge des Landes gemäss Art. 28 IVG		2 068 238.60
Leistungen		
510 Ordentliche Renten IV	3 164 527.80	
511 Ausserordentliche Renten IV	269 049.—	
512 Taggelder IV	21 111.70	
513 Hilflosenentschädigungen IV	65 940.—	
5141 Pflegebeiträge an hilflose Minderjährige	29 895.—	
515 Rückerstattungsforderungen Leistungen IV		29 654.—
516 Erlass von Rückerstattungs- forderungen Leistungen IV	792.—	
520 Medizinische Massnahmen	489 004.70	
521 Erstmalige berufliche Ausbildung	79 687.—	
522 Umschulung und Wiedereinschulung	4 868.30	
524 Beiträge für Sonderschulung und bildungsunfähige Minderjährige	348 831.80	
525 Hilfsmittel IV	117 605.95	
527 Reisespesen an Invalide	87 477.85	
531 Baubeiträge	540 000.—	
532 Betriebsbeiträge	404 223.35	
Übrige Einnahmen der IV		
614 Darlehenszinsen IV		83 099.60
	<u>5 623 014.45</u>	<u>5 623 014.45</u>

Fonds-Ausweis IV**Bilanz per 31. Januar 1979**

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Feste Anlagen		
160 Darlehen IV	2 515 000.—	
Kontokorrente		
310 IV-Kasse, ordentlicher Verkehr	1 684 395.42	
Kapital- und Abschlusskonten		
901 Kapital IV		4 199 395.42
	<u>4 199 395.42</u>	<u>4 199 395.42</u>

Fonds-Ausweis FAK**Betriebsrechnung vom 1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979**

	Soll Fr.	Haben Fr.
Beiträge der Abrechnungspflichtigen und des Landes		
460 FAK-Beiträge		11 329 809.75
469 Beiträge des Landes gemäss Art. 22 Abs. 4 FZG		200 000.—
Leistungen		
560 Kinderzulagen	10 178 339.05	
561 Geburtszulagen	191 400.—	
565 Rückerstattungsforderungen Familienzulagen		25 719.70
566 Erlass von Rückerstattungsforderungen Familienzulagen	1 161.20	
Umsätze der Betriebsrechnung	10 370 900.25	11 555 529.45
Aktiv Saldo der Betriebsrechnung	1 184 629.20	
	<u>11 555 529.45</u>	<u>11 555 529.45</u>

Fonds-Ausweis FAK**Bilanz per 31. Januar 1979**

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Kontokorrente		
320 FAK-Kasse, ordentlicher Verkehr	8 302 259.73	
Kapital- und Abschlusskonten		
902 Kapital FAK		8 302 259.73
	<u>8 302 259.73</u>	<u>8 302 259.73</u>

Kassen-Ausweis AHV/IV/FAK**Bilanz per 31. Januar 1979**

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Feste Anlagen		
106 Liechtensteinische Landesbank, VK-Sparheft	501 156.81	
107 Wertschriften	605 688.60	
108 Mobilien	1.—	
1081 EDV-Anlage	1.—	
109 Anteile Öllager und Heizölvorrat	1.—	
Geldmittel		
200 Kasse	4 221.25	
210 Postcheck	6 531 128.30	
Kontokorrente		
300 AHV-Fonds, ordentlicher Verkehr		7 277 075.85
310 IV-Fonds, ordentlicher Verkehr		1 684 395.42
320 FAK-Fonds, ordentlicher Verkehr		8 302 259.73
330 Abrechnungspflichtige	7 099 136.35	
344 Nebenkosten Verwaltungsgebäude	32 167.35	
3601 Nicht bestellbare Auszahlungen ausserordentliche Renten AHV		210.—
361 Nicht bestellbare Auszahlungen Leistungen IV		1 292.—
362 Nicht bestellbare Auszahlungen Familienzulagen		4 190.—
Ordnungskonten		
800 Transitorische Beiträge AHV	1 813 857.—	
801 Transitorische Beiträge IV	181 379.55	
802 Transitorische Beiträge FAK	596 364.35	
803 Transitorische Verwaltungskostenbeiträge	77 741.25	
808 Übrige transitorische Aktiven IV	1 052 151.60	
820 Übrige transitorische Passiven VKR		102 840.30
903 Kapital AHV-Kasse (Verwaltungskostenrechnung)		1 122 732.11
	18 494 995.41	18 494 995.41

AHV/IV/FAK

**Verwaltungskostenrechnung
vom 1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979**

	Soll Fr.	Haben Fr.
Beiträge der Abrechnungspflichtigen		
600 Verwaltungskostenbeiträge der Abrechnungspflichtigen		1 475 233.40
601 Mahngebühren, Bussen und kleine Beitragsdifferenzen		19 420.65
602 Gebühren für Versicherungsausweise und IK-Auszüge		874.40
Kostenvergütungen		
660 Vergütungen des Landes für übertragene Aufgaben		54 450.—
670 Rückvergütung Couponsteuer (Steuerverwaltung)		1 422.50
Verwaltungskosten		
700 Gehälter	778 998.95	
701 AHV/IV/FAK-Arbeitgeberbeiträge	56 831.75	
702 Pensionskassenbeiträge Arbeitgeber	41 278.35	
703 Sparversicherungsbeiträge Arbeitgeber		2 074.80
7031 Arbeitslosenversicherungs-Beiträge	2 636.15	
704 Betriebs- und Nichtbetriebsunfall- versicherung, Krankenkasse	19 539.30	
705 Ersatz für Auslagen und km-Entschädigungen	6 633.—	
706 Zuschuss an Kantine	5 034.05	
710 Miete	75 000.—	
711 Reinigung, Heizung, Beleuchtung und Reparaturen	23 064.95	
712 Inserate und Bekanntmachungen	2 755.15	
Übertrag	1 011 771.65	1 553 475.75

AHV/IV/FAK

**Verwaltungskostenrechnung
vom 1. Februar 1978 bis 31. Januar 1979**

	Soll Fr.	Haben Fr.
Übertrag	1 011 771.65	1 553 475.75
720 Drucksachen und Büromaterial	37 704.30	
721 Fachliteratur, Zeitschriften und Zeitungen	524.20	
726 Unterhalt und Reparaturen von Maschinen und Mobilien	5 665.55	
7261 EDV Unterhalt (Service)	6 828.—	
7262 EDV Programmierung	20 000.—	
7263 EDV Benützergebühren (an Landesverwaltung)	41 880.10	
727 Sachversicherungsprämien	2 887.60	
730 Postcheck- und Telefongebühren, Porti	244 229.85	
731 Betriebs- und Inkassospesen	5 055.65	
750 Revisionskosten	68 274.50	
760 VR- und AFR-Honorare, Taggelder, km-Entschädigungen, IVSS-Beitrag	42 159.80	
770 Abschreibung von Anschaffungen	28 432.45	
790 Übriger Aufwand	22 175.40	
Umsätze der Verwaltungskostenrechnung	1 537 589.05	1 553 475.75
Aktiv-Saldo der Verwaltungskostenrechnung	15 886.70	
	<u>1 553 475.75</u>	<u>1 553 475.75</u>